

Siedlung Waag

Schlagwörter: [Siedlung](#), [Teich](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Hückeswagen

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Ersterwähnung erfolgte 1532 als „to der Wage“. 1829 bestand Waag aus vier Gebäuden und einem Teich. Der Ort lag an der im 18. Jahrhundert ausgebauten Verbindung Elberfeld-Siegen.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2007)

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.) (1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) S. 158, Gummersbach.

Siedlung Waag

Schlagwörter: [Siedlung](#), [Teich](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1532

Koordinate WGS84: 51° 08 55,06 N: 7° 19 39,31 O / 51,14863°N: 7,32759°O

Koordinate UTM: 32.383.026,21 m: 5.667.682,90 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.592.936,80 m: 5.669.020,04 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Siedlung Waag“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20071124-0028> (Abgerufen: 17. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

